

Einwilligungs- und Datenschutzerklärung für die Nutzung des Kontoinformationsdienstes (Einmalabruf) der Tink Germany GmbH

Diese Datenschutzerklärung gilt, wenn Sie den Kontoinformationsdienst (Einmalabruf) der Tink Germany GmbH nutzen. Wir, die Tink Germany GmbH (nachfolgend auch Tink Germany genannt), sind uns der Sensibilität der von Ihnen übertragenen und bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten bewusst. Wir verpflichten uns zu einem vertrauensvollen und verantwortungsbewussten Umgang mit diesen Daten. Deshalb ist das Einhalten der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz für uns selbstverständlich. Darüber hinaus ist uns wichtig, dass Sie jederzeit wissen, welche Daten wir auf welcher Rechtsgrundlage und zu welchen Zwecken verarbeiten, wie lange wir diese speichern, an welche Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern wir diese weitergeben und welche Rechte Ihnen als betroffene Person zustehen.

1. Einwilligung in die Datenverarbeitung durch Tink Germany

Wir stellen Ihnen mit unserem Kontoinformationsdienst (Einmalabruf) einen Service zur Verfügung, mit dem Sie eine Verbindung zwischen unserem Produkt und Ihrem Online-Banking herstellen, um einmalig Kontoinformationen abrufen und diese Ihrem Anbieter (z.B. Online - Händler, kreditgebende Bank) zur Verfügung stellen zu können, z.B. für einen Alterscheck, eine Bonitätsprüfung oder eine Kreditwürdigkeitsprüfung. Hierzu loggen Sie sich über unsere Oberfläche in Ihr Online-Banking-Konto ein.

Auf Basis dieses Zugriffs können Informationen in Ihrem Online-Konto erhoben werden.

Mit Aktivierung der 1. Checkbox erklären Sie sich damit einverstanden, dass Tink Germany personenbezogene Daten wie folgt verarbeitet, um einmalig Kontoinformationen abzurufen und diese an Ihren Anbieter zu übermitteln:

a) Betroffene Kategorien personenbezogener Daten

- Protokolldaten
* Datum und Uhrzeit des Zugriffs * IP-Adresse (sofern von Ihrer Bank gefordert) * Browsertyp und -version * Verwendetes Betriebssystem * Abgerufenen Seiten/Geschäftsvorfälle im Online-Banking.
- Online Banking - Zugangsdaten
Unser Produkt basiert auf Funktionalitäten Ihres Online-Bankings. Um unser Produkt zu nutzen, müssen wir auf Ihr Online-Konto zugreifen können. Hierzu werden die Ihrem Konto zugehörigen Online-Banking-Logindaten abgefragt und in einem verschlüsselten Verfahren über unsere Systeme an Ihre Bank übermittelt. Bei einigen Banken nutzen wir hierfür spezielle Standard-Schnittstellen Ihrer Bank (z.B. FinTS oder eine dedizierte Schnittstelle für Drittdienstleister). Bei anderen Banken erfolgt der Zugriff über die Benutzeroberfläche Ihres Online-Banking, so als würden Sie sich dort selbst einloggen.
Die Logindaten (z.B. PIN) werden nur zur Herstellung der Verbindung zu Ihrem Online-Banking verwendet und nicht dauerhaft durch Tink Germany gespeichert. Die Übermittlung an uns und an Ihre Bank erfolgt über eine den Bankenstandards entsprechende verschlüsselte Verbindung.
- Bankverbindungsdaten und Finanzinformationen

Sobald eine Verbindung zu Ihrem Online-Banking aufgebaut wurde, werden Ihnen, sollten mehrere Bankkonten verfügbar sein und keine Vorauswahl durch Ihren Anbieter erfolgt sein, diese entsprechend zur Auswahl angezeigt. Sobald Sie ein Konto ausgewählt haben, können von uns folgende Daten ausgelesen werden: * Bankverbindungsdaten (Kontoinhaber, Kontobezeichnung, IBAN, BIC, Kontonummer, BLZ) * Finanzinformationen (Kontostand, Verfügungsrahmen, Disporahmen, bis zu 365 Tage zurückliegende Umsätze, Daueraufträge, Terminüberweisungen).

Im Rahmen der Verarbeitung und Übermittlung der Kontoumsätze können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten i.S.d. Art. 9 Abs. 1 DSGVO betroffen sein. Dies sind Angaben über die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person. Eine Verarbeitung personenbezogener Daten dieser besonderen Kategorien erfolgt, wenn zum Beispiel aus der Überweisung einer Spende an eine Partei Rückschlüsse auf Ihre politische Meinung gezogen werden können. **Ihre Einwilligung bezieht sich insofern auch auf die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten, soweit Ihren Finanzinformationen entnehmbar.**

b) Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern / Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

- Der von Ihnen gewählte Anbieter
Unabhängig davon, wie unser Produkt verwendet wird, werden immer folgende Informationen an Ihren Anbieter übermittelt: Bankverbindungsdaten (Kontoinhaber, Kontonummern bzw. IBAN, BLZ bzw. BIC).
In Abhängigkeit der von Ihrem Anbieter avisierten Nutzung unseres Produkts im Sinne eines Kontoinformationsdienstes können ferner folgende Daten übermittelt werden: * Art, Höhe und Verwendungszweck von Kontoumsätzen z.B. in Form eines Kontoauszugs * Ergebnis der Überprüfung der Übereinstimmung eines übergebenen Namens mit dem hinterlegten Kontoinhaber (Namensabgleich) * Ergebnis der Überprüfung der Volljährigkeit des Kontoinhabers (Alterscheck) * Kontostand, Dispo, verfügbarer Betrag * Mittels elektronischer Datenverarbeitung aufbereitete finanzielle Daten wie errechnetes Durchschnittseinkommen, Wohnkosten und Kreditverbindlichkeiten, laufende Verträge (z.B. Versicherungsverträge), Anzahl Rücklastschriften, Datenkategorisierungen etc. * Risikoprofile, die von dem von Ihnen gewählten Anbieter im Rahmen der Entscheidungsfindung bei Produktabschlüssen herangezogen werden können, z.B. zur Durchführung einer Bonitäts- bzw. Kreditwürdigkeitsprüfung oder zur Überprüfung von Kunden-/Lieferantenbeziehungen und bestehenden Zahlungsverbindlichkeiten. Zur Bildung der Risikoprofile verwenden wir folgende finanzielle Daten aus Ihrem Online Banking - Konto, die Rückschlüsse auf Ihre persönliche und wirtschaftliche Situation zulassen (sog. Profiling), wobei nicht jedes Datum und nicht jedes Datum in gleicher Gewichtung in die Profilbildung einfließt: Kontostand, Einkommensverhältnisse, Kontobewegungen (Einnahmen / Ausgaben), Umsatzhöhe, Anzahl Rücklastschriften, bestehende Verbindlichkeiten, Inkassovorgänge. Das anhand dieser Daten zugeordnete Risikoprofil (gering bis sehr hoch) stellen wir dem von Ihnen gewählten Anbieter zur Verfügung. Wir treffen keine Entscheidung zu dem von Ihnen gewünschten Produktabschluss (z.B. Kredit). Die Entscheidung über die

Begründung eines Vertragsverhältnisses (z.B. Kreditvertrag) anhand verschiedener Risikokriterien trifft allein der von Ihnen gewählte Anbieter.

Sollte der von Ihnen gewählte Anbieter seinen Sitz in einem Drittland (d.h. einem Land außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums, z.B. USA) haben, übermitteln wir auf Basis Ihrer Einwilligung die o.g. personenbezogene Daten an das betreffende Drittland. Bitte beachten Sie, dass dort möglicherweise nicht das gleiche Datenschutzniveau wie in der EU und dem EWR besteht.

- Von uns eingesetzte technische Dienstleister (z.B. IT – Dienstleister)
Im Rahmen dieser sogenannten Verarbeitung im Auftrag (Art. 28 DSGVO) stellen wir durch strenge vertragliche Regelungen und Kontrollen der durch den Dienstleister ergriffenen technischen und organisatorischen Maßnahmen den Schutz Ihrer Daten sicher. Soweit sich ein Dienstleister in einem Land außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums befinden, wird durch zusätzliche Maßnahmen (z.B. durch Verwendung der sog. EU Standardvertragsklauseln) gewährleistet, dass ein angemessenes Schutzniveau und Ihre Rechte als betroffene Person gewahrt sind.

c) Speicherdauer bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Finanzinformationen - einschließlich besonderer Kategorien personenbezogener Daten, sofern diese aus den Kontoumsätzen hervorgehen - werden von uns für eine Dauer von 30 Tagen gespeichert und anschließend regelmäßig gelöscht oder anonymisiert. Protokolldaten, d.h. Daten, die in der Kommunikation mit Ihrer Bank entstehen, werden von uns pseudonymisiert und mit Ablauf der Frist von 30 Tagen ebenfalls gelöscht.

Zu Abrechnungszwecken gegenüber dem Anbieter und zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten speichern wir Kontoinhaber, Bankverbindung, erfolgte Prüfungen (d.h. die Information, welche der unter lit. b beschriebenen Datenverarbeitungen durchgeführt wurde) und Datum innerhalb der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gem. HGB/AO (i.d.R. 10 Jahre ab Ende des Kalenderjahres, in dem die Kontoinformationen von uns abgerufen wurden).

Maßgeblich für den Fristbeginn ist dabei jeweils das Datum, an dem Sie uns mit der Durchführung des Kontoinformationsdienstes beauftragt haben.

d) Zwecke sowie Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Oben genannte personenbezogene Daten verarbeiten wir

- zur Erbringung des Kontoinformationsdienstes (Abruf und Übermittlung der Kontoinformationen sowie, abhängig vom Anbieter, Aufbereitung der o.g. Daten mittels elektronischer Datenverarbeitung zur Darstellung von z.B. errechneten Durchschnittseinkommen, Wohnkosten, Kreditverbindlichkeiten, Anzahl Rücklastschriften, sonstigen Datenkategorisierungen),
- zur Verbesserung unseres Kontoinformationsdienstes, insbesondere zur Optimierung unserer Datenkategorisierung,
- zum Zweck der Verhütung, Ermittlung und Feststellung von Betrugsfällen, sowie
- zum Zweck der Anonymisierung personenbezogener Daten, so dass ein Bezug zur Ihrer Person nicht mehr hergestellt werden kann.

Zur Optimierung der Kategorisierung sowie zur Anonymisierung personenbezogener Daten setzen wir sog. "maschinelles Lernen" ein. Mithilfe maschinellen Lernens werden unsere IT-Systeme in die Lage versetzt, auf Basis vorhandener Datenbestände und Algorithmen Muster

und Gesetzmäßigkeiten zu erkennen und diese auf künftige, gleichgelagerte Aufgaben anzuwenden (z.B. ein im Verwendungszweck enthaltenes Kfz - Kennzeichen als solches zu erkennen, der Kategorie "Kfz - Steuer" zuzuordnen und das Kfz - Kennzeichen spätestens mit Ablauf der Frist von 30 Tagen zu anonymisieren). So hilft maschinelles Lernen uns nicht nur dabei, unsere Prozesse zu optimieren und zu automatisieren, sondern gleichzeitig die Kenntnisnahme personenbezogener Daten durch Mitarbeiter zu vermeiden bzw. zu reduzieren.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO (Einwilligung).

Soweit es sich bei dem angegebenen Bankkonto um ein Gemeinschaftskonto handelt, bestätigen Sie mit Aktivierung der Checkbox(en), dass Sie auch eine entsprechende Einwilligung der anderen Kontoinhaber in die hier beschriebene Datenverarbeitung eingeholt haben. Andernfalls nutzen Sie bitte ein anderes Bankkonto.

Widerrufsrecht

Die von Ihnen erteilte(n) Einwilligung(en) können Sie gegenüber Tink Germany jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie uns dies über unser [Consumer Rights Portal](#) übermitteln. Sie können uns auch per E-Mail unter contact@tink.com erreichen.

Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt.

Die Nichterteilung einer Einwilligung in die Datenverarbeitung zum Zweck der Erbringung des Kontoinformationsdienstes (s.o.) bzw. ein Widerruf dieser Einwilligung führt dazu, dass eine weitere Durchführung der Datenverarbeitung und Bereitstellung unserer Produkte nicht (mehr) möglich ist.

2. Ergänzende Informationen zum Datenschutz

Im Folgenden möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten wir auf gesetzlicher Grundlage verarbeiten und zu welchen Zwecken, wie lange wir diese speichern und an welche Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern wir diese weitergeben. Außerdem finden Sie im folgenden Abschnitt Informationen zu Ihren Rechten als betroffene Person und dazu, wie Sie uns kontaktieren können.

2.1 Verantwortlicher und Kontakt

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die

Tink Germany GmbH
Gottfried-Keller-Str. 33
81245 München.

Bei Fragen, sonstigen Anmerkungen zum Thema Datenschutz oder zur Geltendmachung der Rechte der betroffenen Person können Sie uns über unser [Consumer Rights Portal](#), oder unter der E-Mail-Adresse contact@tink.com oder unseren Datenschutzbeauftragten über unsere Postadresse mit dem Zusatz „(persönlich) an den Datenschutzbeauftragten“ kontaktieren.

2.2 Datenverarbeitungen durch Tink Germany auf gesetzlicher Grundlage

2.2.1 Logfiles

Zu Sicherheitszwecken (z.B. Identifikation und Abwehr von DDoS – Attacken) speichern wir sog. Logfiles, die Ihre IP-Adresse, einen Zeitstempel (Datum und Uhrzeit der Anfrage), die angefragte URL sowie den bearbeitenden Webserver enthalten. Die Logfiles werden von uns für eine Dauer von bis zu 7 Tagen gespeichert und anschließend gelöscht oder anonymisiert, so dass ein Rückschluss auf den einzelnen Nutzer anhand dieser Daten nicht mehr möglich ist.

Diese Datenverarbeitung dient unserem berechtigten Interesse, einen störungsfreien Betrieb sicherzustellen und dadurch auch den Schutz Ihrer Daten zu gewährleisten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

2.2.2 Kontaktaufnahme

Wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen, z.B. per E-Mail, verwenden und speichern wir die von Ihnen übertragenen Daten (wie z.B. Name, E-Mail - Adresse) zum Zwecke der Bearbeitung der Anfrage sowie für mögliche Anschlussfragen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung im Rahmen der Kontaktaufnahme sind unsere berechtigten Interessen i.S.d Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO (Erleichterung der Kontaktaufnahme) oder, falls Sie uns mit der Erbringung des Kontoinformationsdienstes beauftragt haben, Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsanbahnung oder -erfüllung).

Die insoweit anfallenden personenbezogenen Daten speichern wir nur so lange, wie dies zur Erreichung der o.g. Zwecke erforderlich ist oder wie es die vom Gesetzgeber vorgesehenen vielfältigen Speicherfristen vorsehen, z.B. im Handelsrecht (6 bzw. 8 Jahre) oder auch im Steuerrecht (10 Jahre). Nach Fortfall des jeweiligen Zweckes bzw. Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gesperrt oder gelöscht.

2.2.3 Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung

Wenn Sie unseren Kontoinformationsdienst nutzen, verarbeiten wir personenbezogene Daten (wie Protokolldaten, Bankverbindungsdaten, Finanzinformationen, Logfiles), soweit dies für Zwecke der Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung erforderlich ist.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. § 11a GWG.

2.3 Empfänger und Kategorien von Empfängern / Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Die unter Ziff. 2.2 genannten Daten übermitteln wir ggf. an folgende Empfänger:

- Von uns eingesetzte technische Dienstleister (z.B. IT – Dienstleister)
Im Rahmen dieser sogenannten Verarbeitung im Auftrag (Art. 28 DSGVO) stellen wir durch strenge vertragliche Regelungen und Kontrollen der durch den Dienstleister ergriffenen technischen und organisatorischen Maßnahmen den Schutz Ihrer Daten sicher. Soweit sich ein Dienstleister in einem Land außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums befinden, wird durch zusätzliche Maßnahmen (z.B. durch Verwendung der sog. EU Standardvertragsklauseln) gewährleistet, dass ein angemessenes Schutzniveau und Ihre Rechte als betroffene Person gewahrt sind.
- Öffentliche Stellen zur Erfüllung vorrangiger gesetzlicher Verpflichtungen (z.B. Strafverfolgungsbehörden, Aufsichtsbehörden)

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittstaaten wird derzeit nicht durchgeführt und ist auch nicht geplant.

- Sofern es für Bearbeitung Ihrer Anfrage oder den Abschluss bzw. die Durchführung eines Vertrags- oder Geschäftsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist, sowie im Falle zentralisierter bzw. ausgelagerter Unternehmensfunktionen können Ihre Daten für die Erfüllung der obengenannten Zwecke an mit uns verbundene Unternehmen weitergegeben werden.

2.4 Verschlüsselte Kommunikation

Wir sichern Ihre Daten im Zahlungsverkehr. Deshalb nutzt unser Produkt aus Sicherheitsgründen und zum Schutz Ihrer vertraulichen sowie persönlichen Inhalte bei der Übertragung im Zahlungsverkehr eine SSL-Verschlüsselung.

2.5 Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben das Recht, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen

- unentgeltlich Auskunft über die von uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu verlangen (Art. 15 DSGVO),
- die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 16 - 18 DSGVO),
- die uns von Ihnen zu Ihrer Person bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (sog. „Recht auf Datenportabilität“, Art. 20 DSGVO), und
- **einer Datenverarbeitung, die auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, zu widersprechen (Art. 21 DSGVO).**

Um Ihre Rechte als Betroffener auszuüben, können Sie uns unter Angabe der bei Nutzung unserer Services angezeigten Transaktionsnummer oder der IBAN des von Ihnen verwendeten Kontos über unser [Consumer Rights Portal](#) oder unter der E-Mail-Adresse contact@tink.com oder unseren Datenschutzbeauftragten unter den in dieser Datenschutzerklärung genannten Kontaktdaten (s. Ziffer 2.1) kontaktieren.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen Vorschriften der DSGVO verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes.